

Referenzblatt: **Konzerthalle Andermatt**

Bauherr: **NV Besix SA**

Architektur: **Studio Seilern Architects Ltd., London**

Lichtdesigner: **MICHAELJOSEFHEUSI GmbH**

Fotograf: **Reto Häfliger**

Fertigstellung: **2019**

Leuchtenbausumme: **CHF 340 000.-**

Mit dem Bau der multifunktionalen Konzerthalle wandelt sich Andermatt weiter zu einer vorzüglichen Ganzjahresdestination. Bei der Eröffnung konzertierten die Berliner Philharmoniker auf Wunsch des Bauherrn Samih Sawiris im vollen Saal. Ein Event beginnt in der Konzerthalle Andermatt schon im Aussenraum. Die Lichtszenografie ermöglicht dem Besucher von aussen einen tiefen Einblick in den Saal und leitet ihn an dem Panoramafenster vorbei zum Eingangspavillon. Tief liegendes und brillant, schattiges Licht führt hinunter und bereitet auf das lichtgeflutete Foyer vor. Die linearen Lichtstrukturen an der Foyerdecke spiegeln sich in der gefalteten und goldfarbenen, äusseren Verkleidung des Saals und tragen zur gepflegt gehobenen Stimmung bei. Beim Betreten des Saals durch die bewusst dunkel gehaltenen Eingangsportale hebt sich der Blick zu den drei schwebenden und beleuchteten Akustikelementen und den tanzenden, schwarzen Pendelleuchten. Hintergrund bildet die imposante und skulptural triangulierten Saaldecke.

Aus der konstruktiven Struktur der Decke fällt das gesamte Grundlicht ohne das Leuchtenkörper sichtbar sind. Die gesamte Bühnenrückwand ist mit einem kupferfarbenen Metallgewebe verkleidet und wird mit einem Streiflicht beleuchtet, das die Textur und die Farbe zu verändern mag. Das qualitative hochwertige Licht und nicht die Leuchte spielt die Hauptrolle. Präzise abgemischtes Licht modelliert und tönt die Gäste und die Architektur auf perfekte Weise. Jeder Event wird zum visuellen Fest mit nachhaltigem Eindruck.

